

Mündliche Anfrage

des Abgeordneten Kubitzki (DIE LINKE)

Zukunft des Flugsportvereins "Otto Lilienthal" Bad Langensalza e.V.

Die Stadt Bad Langensalza hat den Pachtvertrag mit dem Flugsportverein "Otto Lilienthal" e.V. am Fliegerhorst in Bad Langensalza zum 31. Juli 2019 gekündigt aufgrund einer möglichen Erweiterung des Gewerbegebiets Nord um eine Fläche von 42 Hektar. Laut Pressemitteilung der Thüringer Allgemeinen vom 24. Mai 2019 wolle die Landesentwicklungsgesellschaft Thüringen mbH (LEG Thüringen) das Gelände erschließen und vermarkten und dort einen der größten Industriestandorte in Westthüringen entwickeln. Der Pachtvertrag gehe in einen Nutzungsvertrag des Flugsportvereins ab 1. August 2019 mit der LEG über.

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele Kaufanfragen und -angebote gab es neben der LEG bei der Stadt Bad Langensalza, das Gelände von 42 Hektar zur möglichen Erweiterung des Gewerbegebiets Nord zu erwerben?
2. Wann wurde der Kaufvertrag mit der LEG geschlossen?
3. Wie bewertet die Landesregierung die bei der LEG vorliegenden Pläne zur Entwicklung eines großen Industriestandorts auf dem Gelände (Gewerbepark Nord einschließlich Erweiterung) jeweils im Einzelnen?
4. Welche Alternativen werden beziehungsweise wurden dem Flugsportverein "Otto Lilienthal" Bad Langensalza e.V. in Gesprächen zur Ausübung des Flugsports und zu einer vertraglichen Vereinbarung angeboten?

Kubitzki